



MYSTISCHES INDIEN

15-tägige STUDIEN- und ERLEBNISREISE NACH INDIEN
Vom 4. – 18. Feb. 2025



**DELHI→JAIPUR→AGRA→DELHI→COCHIN→THEKKADY →
ALLEPPEY→TRIVANDRUM →KANYAKUMARI →KOVALAM**

ipr Internationale Pilgerreisen GmbH Orleansstraße 4A 81669 München Telefon 089 44478960
Geschäftsführer: Pfr. Dr. Tomy Joseph Christian Weimann
Sitz: München – HRB München 234299 Registergericht München



Willkommen in Indien – Namaste!

1. Tag 4. Feb. 2025 Dienstag

Hinflug: Duesseldorf – Delhi

Abflug ab Düsseldorf mit Emirates über Dubai nach Delhi. Wir wünschen Ihnen eine gute Reise – der Beginn eines Märchens aus 1001 Nacht!

2. Tag 5. Feb. 2025 Mittwoch

Ankunft in Delhi



Nach der Ankunft auf dem Internationalen Flughafen Delhi, den Einreiseformalitäten und der Gepäckabholung wird Sie ein Vertreter unserer Agentur am Ausgang des Ankunftsterminals in Empfang nehmen. Fahrt zum Hotel. Unterwegs zum Hotel besuchen Sie:

Akshardham Tempel. Dieser Tempel – auch Swaminarayan Mandir genannt – ein Hindutempel, der schätzungsweise 70 Prozent aller Touristen anzieht, die nach Delhi kommen. Er wurde am 6. November 2005 von Dr. A.P.J. Abdul Kalam, dem damaligen Präsidenten Indiens, offiziell eingeweiht und liegt am Ufer des Yamuna, nahe des “Commonwealth Dorfes”,

der Commonwealth Spiele von 2010. Der Tempel, im Zentrum des Komplexes gelegen, wurde gemäß den Richtlinien der indischen Architekturlehren Vastu Shastra und Pancharatra Shastra (indische Architekturlehre über die richtige Platzierung von Grundstücken und Gebäuden sowie deren Gestaltung und Bauweise nach den Naturgesetzen der fünf Elemente) errichtet und vor kurzem ins Guinness Buch der Rekorde als die weltweit größte hinduistische Tempelanlage eingetragen. Mit einer Höhe von 43 Metern und einer Länge von 108 Metern auf einem 40 Hektar großen Gelände bietet er einen wahrhaft eindrucksvollen Anblick.

Anschließend Besuch des **Lotus Tempels:** inspiriert von einer Lotusblüte wird der Grundriss des Tempels von 27 freistehenden Blütenblättern aus Marmor umgeben. Der Sakralbau ist einer der bekanntesten des Bahaitums und dient als Muttertempel des indischen Subkontinents. Der Zentralbau ist 40 m hoch und bietet bis zu 2.500 Menschen Platz. Wie alle Sakralbauten der Bahai, steht der Tempel den Anhängern aller Religionen offen, da Bahai glauben, dass alle Gläubigen Gott in ihren Sakralbauten anbeten können. So werden alle Heiligen Schriften in ihrer jeweiligen Sprache rezitiert und von Chören begleitet.



❖ **Abendessen und Übernachtung im Hotel**

3. Tag 6. Feb. 2025 Donnerstag

Delhi



Nach dem Frühstück im Hotel unternehmen wir eine Stadtrundfahrt. Zuerst sehen Sie **Raj Ghat** –die Gedenkstätte Mahatma Gandhis. An den Ufern des Yamuna erinnert ein einfacher Quader aus schwarzem Marmor daran, dass an dieser Stelle Mahatma Gandhi nach seiner Ermordung im Jahr 1948 verbrannt wurde. Jeden Freitag findet hier eine feierliche Zeremonie statt, weil Gandhi an einem Freitag getötet wurde. Mittlerweile ist Raj Ghat ein schöner Park. Interessant sind auch all die vielen beschilderten Bäume, die von hochgestellten Persönlichkeiten eingepflanzt wurden. Dazu gehören unter anderem Elizabeth II. von England,

Dwight D. Eisenhower und Ho Chi Minh.

Sie setzen Ihre Besichtigung am Sikh Tempel **Gurudwara Bangla Sahib**, dem königlichen Palast des Raja Singh, fort. Dieser hatte seinen Palast dem Andenken an den achten Sikh-Guru Harkishanji geweiht. Wie an allen Anbetungsstätten der Sikhs sind Besucher aller Religionen, ungeachtet ihrer Kaste, Hautfarbe oder ihres Glaubens willkommen. Weiter kommen Sie vorbei am **Rashtrapati Bhavan** (Haus des Präsidenten), dem **Parlament** und dem **India Gate**. Letzterer ist ein Triumphbogen, der 1921 von Edwin Lutyens nach dem Vorbild des Arc de Triomphe in Paris, zum Gedenken an die 90.000 indischen Soldaten, die im Ersten Weltkrieg gefallen waren, gebaut wurde. Am Nachmittag geht es zum **Qutb Minar** – das mit 72 Metern höchste Ziegelstein-Minarett der Welt. Der Qutb Minar ist umgeben von altertümlichen und mittelalterlichen Monumenten, die zusammen den Qutb Komplex bilden, der Weltkulturerbe der UNESCO ist. Der Turm liegt im Mehrauli-Bezirk von Delhi.



Abendessen und Übernachtung im Hotel

4. Tag 7. Feb. 2025 Freitag

Delhi – Jaipur (ca. 230 km)



Nach dem Frühstück fahren Sie nach Jaipur. Die pulsierende Hauptstadt von Rajasthan ist berühmt für ihre Forts und Paläste und wegen ihrer rosa gefärbten Gebäude in der Altstadt auch als **“Pink City”** bekannt. Sie ist der ideale Ausgangspunkt für eine Rundreise durch das Land, denn sie ist **das dritte Juwel des „Goldenen Dreiecks“** von Indien. Der Grund ihrer Berühmtheit liegt darin, dass sie die erste geplante Stadt ist, erbaut durch den im 18. Jahrhundert berühmten Astronomen König Sawai Jai Singh II. **Jaipur ist** aber nicht nur **das Tor zu Indien**, es ist auch der beste Ausgangspunkt, um die zahlreichen Attraktionen Rajasthans zu

entdecken.

Nach der Ankunft am Nachmittag besuchen Sie den **City-Palast**. Dieser ist eine herausragende Vereinigung von rajputischer und mogulischer Architektur. Der siebenstöckige **Chanda Mahal** (Mondpalast) ist ein weitläufiger Komplex mit zahlreichen Höfen, öffentlichen Gebäuden, einem astronomischen Observatorium und dem Zenat Mahals (Harem). Im Inneren des Palastes befinden sich einige Museen sowie eine interessante Textilausstellung, die eine Auswahl feinsten Stoffe und Kleider aus der königlichen Sammlung sowie die Waffenkammer der Mogule und Rajputen zeigt. In der Nähe des Palastes liegt das **Jantar Mantar**, ein steinernes Observatorium, das größte der fünf bemerkenswerten Observatorien von Jai Singh.



Desweiteren machen Sie ein **Foto Stopp** am Wahrzeichen der „Pink City“, den **Hawa Mahal (Palast der Winde)**, ein fünfstöckiges Wunderwerk mit einer spektakulären pyramidenförmigen Fassade und überkragenden Fenstern, erbaut, um den Damen des königlichen Haushalts zu ermöglichen, den Prozessionen beizuwohnen, die dort vorbeiführten, ohne selbst gesehen zu werden.

Abendessen und Übernachtung im Hotel

5. Tag 8. Feb. 2025 Samstag

Jaipur – Agra (ca. 240 km)



Nach dem Frühstück: Heute brechen wir auf zu einer halbtages-Exkursion nach **Fort Amber** auf. Fort Amber - ca. 11 km von Jaipur entfernt, liegt auf einem Hügel über einem See. Es ist ein ausgezeichnetes Beispiel der Rajputen-Architektur mit ihren Terrassen und Festungswällen. Oben angekommen, können Sie den großen Komplex aus Innenhöfen und Hallen erkunden. Viele der Räume haben wunderschöne Wandmalereien mit kostbaren Steinen und Spiegeln, die in die Wand eingelassen sind. Am faszinierendsten ist vermutlich die **Sheesh Mahal** (Halle der Spiegel), in der das Licht einer einzelnen Lampe tausendfach in den vielen Spiegeln reflektiert wird.

Nach der Besichtigung Weiterfahrt nach **Agra**. Agra war von 1564 an fast hundert Jahre lang Hauptstadt des Moghul Reiches und ist eine angenehme Stadt mit vergleichsweise gemächlicher Gangart. Agra ist auch berühmt für seine wunderschönen Intarsien-Kunstwerke in Marmor und Speckstein, gefertigt von Künstlern alteingesessener Handwerksbetriebe, ebenso berühmt für seine Teppiche, Goldstickereien und Lederschuhe. Am Abend besuchen wir eine professionell ausgeführte **Operettenaufführung**, in der die ganze Begebenheit um die schönste Liebesgeschichte der Tajmahal spielerisch und musikalisch dargestellt wird.

Abendessen und Übernachtung im Hotel

6. Tag 9. Feb. 2025 Sonntag

Agra – Delhi (ca. 230 km)



Nach dem Frühstück checken Sie aus und Sie besuchen das **Taj Mahal** – ein Gedicht aus weißem Marmor, errichtet durch Shah Jahan zum Gedenken an seine geliebte Frau Mumtaz Mahal. In unvergleichlicher Vollkommenheit und Schönheit erstrahlt dieser "teuerste Liebesbeweis" aller Zeiten noch heute in weißem Marmor inmitten eleganter Gärten und Springbrunnen. Der Bau des Taj Mahal wurde kurz nach dem Tode Mumtaz Mahals im Jahr 1631 begonnen und 1648 fertiggestellt. Beteiligt waren über 20.000 Handwerker aus vielen Teilen Süd- und Zentralasiens und verschiedene Architekten. Er verschmolz persische Architektur mit indischen Elementen zu einem Werk der indo-islamischen Baukunst. Die Baumaterialien wurden aus Indien und anderen Teilen Asiens mit 1.000 Elefanten herangeschafft. 28 verschiedene Arten von Edelsteinen und Halbedelsteinen wurden in den Marmor eingesetzt.



Die architektonische Pracht dieses Mausoleums, das Fort und die Paläste in Agra sind ein lebendiges Zeugnis für den Reichtum des legendären Mogul-Reiches.

Danach besuchen Sie **Fort Agra** – ein herausragendes Beispiel der Mogul-Architektur und Sitz und Hochburg des Mogul-Reiches über mehrere Generationen. Das Fort und der Palast liegen am Westufer des Flusses Jamuna. Das Rote Fort erstreckt sich über einen dreieckigen Bezirk mit einer Ausdehnung von 2,4 Kilometern, seine Mauern sind ca. 21 Meter hoch und aus stabilem, rotem Stein errichtet. In früheren Tagen floss der Jamuna noch direkt an den Mauern vorbei, das Fort war auf drei Seiten von Schutzgräben umgeben, die mit dem Wasser des Jamuna gefüllt waren. Verschiedene Maueröffnungen sorgten dafür, dass der Feind leicht unter Beschuss gehalten werden konnte. Der Bau begann 1565 und wurde im Jahr 1573 vollendet, dauerte also acht Jahre. Schon damals kostete er 3.500.000 Rupien. Nach der Besichtigung besuchen Sie ein Marmor Fabrik.

Anschließend fahren Sie weiter nach Delhi.

❖ Abendessen und Übernachtung im Hotel

7. Tag 10. Feb. 2025 Montag

Delhi-Cochin (Inlandsflug)

Am frühen Morgen, werden Sie zum Flughafen gebracht für den Flug nach Cochin. Nach der Ankunft fahren Sie weiter nach **Koratty**. In Koratty besuchen Sie ein Provinzial Haus.

Später besuchen Sie:

Dutch Palace – dieser wurde in den 1550ern errichtet. Er enthält exzellente mythologische Wandmalereien und einen der wenigen noch existierenden Original-Bodenbeläge des alten Kerala: eine perfekte Mischung gebrannter Kokoschalen, Leim, Pflanzensäften und Eiweiß, was den Effekt polierten Marmors erzielt. Danach besuchen Sie **Fort Cochin**, das zum UNESCO Weltkulturerbe gehörende Gebiet, mit dem ersten europäischen Fort – Fort Emmanuelle – von portugiesischen Seefahrern erbaut.

Die **St. Francis-Kirche** wurde im Jahre 1510 durch Mönche, die von Vasco da Gama nach Indien gebracht worden waren, errichtet. Sie ist die erste europäische Kirche, die in Indien gebaut wurde. In ihr wurde Vasco da Gama begraben, ehe seine sterblichen Überreste einige Jahre später in seine Heimat Portugal überführt wurden. Eine Gedenkplatte erinnert bis heute an seine Grabstätte.

Bei einem Spaziergang durch das jüdische Viertel **Matancherry** steht auch die **Jüdische Synagoge** – 1567 erbaut – auf Ihrem Programm. Über 1.000 handgemalte, chinesische Fliesen sind ihre Hauptattraktion.



❖ Abendessen und Übernachtung im Hotel

8. Tag 11. Feb. 2025 Dienstag

Cochin – Thekkady (ca. 140 km)

Nach der Ankunft fahren Sie weiter nach Thekkady.

Thekkady – die „schönste Gewürzstadt“ Indiens, verfügt über 12 selbstgezüchtete Gewürzvarianten. Gewürze waren immer schon sehr bedeutend in Kerala bezogen auf Essen, Medizin und Kosmetika. Vor langer Zeit haben Ayurveda-Meister die Nutzung von Gewürzen in ihre Heilmethoden einbezogen. Wörtlich übersetzt bedeutet Ayurveda Lebensweisheit oder Lebenswissenschaft. Der Begriff stammt aus dem Sanskrit und setzt sich aus den Wörtern Ayus (Leben) und Veda (Wissen) zusammen. Ayurveda ist eine Kombination aus Erfahrungswerten und Philosophie, die sich auf die für menschliche Gesundheit und Krankheit wichtigen physischen, mentalen, emotionalen und spirituellen Aspekte konzentriert. Dadurch hat Ayurveda einen ganzheitlichen Anspruch. In den Plantagen werden Cardamom, Pfeffer, Nelken, Zimt, Muskat, Vanille, Kaffee und noch viele weitere Gewürzarten angebaut.





Nach der Ankunft genießen Sie einen **Traditionale Kerala Empfang**.

Am Abend genießen Sie eine Kampfsport Vorführung, **Kalaripayattu** - Die Schatzkammer des Orients, ein Geschenk an die moderne Welt und die Mutter aller Kampfkünste. Die Legende führt die 3000 Jahre alte Kunstform auf Sage Parasurama zurück, den Meister aller Kampfkunstformen. Er gilt als der Wiedereroberer von Kerala aus dem Arabischen Meer.

❖ **Abendessen und Übernachtung im Hotel**

9. Tag 12. Feb. 2025 Mittwoch

Thekkady



Früstück im Hotel. **Periyar National Park**: das 777 qkm große Naturschutzgebiet liegt ca. 900 m hoch in den Cardamom Hills der grünen Nilgiriberge. 1934 wurde es zum Reservat ernannt und erhielt 1978 seinen heutigen Namen: „Periyar Tiger Reserve“. denn hier hat der indische Tiger (ca. 35 Exemplare) ein geschütztes Habitat gefunden. Weitaus höher ist die Zahl der indischen Elefanten, denn ca. 1.000 Tiere leben hier, der im Jahre 1895 über dem Periyar Fluss erbaut wurde. Später besteht die Möglichkeit, in den Genuss einer **Ayurveda-Massage** zu kommen. Danach besuchen Sie eine **Gewürzgarten** und erfahren viel Wissenswertes über den Anbau und die Verwendung der

verschiedenen Pflanzen.

Danach machen Sie einen **Elefantenritt**.

❖ **Abendessen und Übernachtung im Hotel**

10. Tag 13. Feb. 2025 Donnerstag

Thekkady - Kidanagoor – Alleppey (ca. 160 km)

Nach dem Frühstück im Hotel besuchen Sie eine Teefabrik und erleben den ganzen Prozess der Teeblätter Verarbeitung. Weiter fahren Sie nach Kidanagoor. Dort werden Sie die Heimatgemeinde Ihres Gruppenleiters besuchen. Ebenso werden Sie seine Familie kennenlernen, die sie herzlich in ihrem Haus begrüßen wird. Anschließend fahren Sie weiter nach Alleppey und checken im Hotel ein.

❖ **Abendessen und Übernachtung im Hotel**

11. Tag 14. Feb. 2025 Freitag

Alleppey – Trivandrum (ca. 145 km)



Frühstück im Hotel und Fahrt zur Bootsanlegestelle in **Alleppey**. Wegen des Kanalnetzes, das sich durch die Stadt zieht, nennt man es auch gerne „Venedig des Ostens“ genannt. Dort angekommen, steigen Sie in ein Hausboot um und machen eine einzigartige Bootsfahrt durch die Backwaters von Kerala. Diese Boote, im Stil alter Reiskähne, sind in landestypischer Bast- oder Bambusbauweise gefertigt und zu komfortablen Hausbooten umfunktioniert worden: Mit Schlafräumen, Badezimmern, Dusche und WC, Salon bzw. überdachtem Esszimmer im Freien. Zum Mittagessen werden Ihnen landestypische, schmackhafte Kerala-Speisen serviert. Die **Backwaters** sind ein verzweigtes Wasserstraßennetz im Hinterland der Malabarküste, im südindischen Bundesstaat Kerala. Die Fläche von 1.900 km² wird intensiv landwirtschaftlich genutzt. Kokospalmen, Kautschuk, Reis und Cashew Bäume sind die wichtigsten Anbaupflanzen. Daneben sind Fischfang und -zucht von Bedeutung. Schon seit Jahrhunderten dienen die Backwaters als Handels- und Verkehrswege. Die atemberaubende Natur dieser kilometerlangen Wasserstraßen Keralas werden Sie nie mehr vergessen. Nahezu geräuschlos gleitet unser Hausboot sanft durch die mit Wasserhyazinthen bewachsenen Flussarme: Die Ufer sind gesäumt von schlanken Kokospalmen, dazwischen liegen nicht endend wollende Reisfelder, versteckte Lagunen und es gibt hunderte von Vögeln, die in den Mangroven brüten. Das alles belebt die Sinne und lässt unseren Geist ruhig werden und sich erneuern für die Herausforderungen des Lebens. Das ist die kostbare Schönheit von Alleppey. Die Stimmung in der zauberhaften tropischen Lagunenlandschaft Keralas, sowie das bunte Leben der Einheimischen lassen sich am besten auf einem Hausboot erleben.

Anschließend verlassen Sie das Hausboot, fahren weiter nach Trivandrum und checken im Hotel ein.

Abendessen und Übernachtung im Hotel

12. Tag 15. Feb. 2025 Samstag

Trivandrum – Kanyakumari – Kovalam (ca. 170 km)



Thiruvananthapuram – früher Trivandrum, die Hauptstadt des südindischen Bundesstaats Kerala. Die Innenstadt ist – hinduistischen Städtebauvorschriften folgend – mit dem Tempel als Zentrum quadratisch und nach den Himmelsrichtungen angelegt. Trivandrum liegt an der Malabarküste Indiens, hat ca. 800.000 Einwohner und ist Zentrum der IT-Industrie und des Tourismus in Kerala. Sie ist auf 7 stark bewaldeten Hügeln erbaut, eine friedliche und ruhige Stadt, es gibt kaum Hochhäuser und die Dächer sind mit roten Ziegeln gedeckt. Enge Straßen, Cafés, uralte Stadtbusse und das alltägliche Geschäftsleben bestimmen das Stadtbild.

Nach dem Frühstück besuchen Sie den **Padmanabhaswamy-Tempel**, ein Hindutempel, welcher Padmanabha („er mit dem Lotusnabel“), einer Erscheinungsform des Gottes Vishnu, geweiht ist. Erbaut wurde er Ende des 18. Jahrhunderts von Königen von Travancore, die Padmanabha als ihre Familiengottheit verehrten. Er gilt als einer von 108 heiligen Orten des südindischen Vishnuismus. Auffälligstes architektonisches Merkmal des Tempels ist



das 17 Meter hohe siebenstöckige Gopuram (Torturm) im DravidaStil. Im Allerheiligsten (Garbhagriha) befindet sich ein Götterbild, das Vishnu auf der mythischen Schlange Ananta ruhend darstellt. Ebenjener Schlange verdankt Thiruvananthapuram („Heilige Stadt Anantas“) ihren Namen.

Danach fahren Sie nach **Kannyakumari**, früher bekannt als Kap Komorin. Durch seine Lage an der Südspitze Indiens ist die Stadt ein bedeutendes hinduistisches Pilgerziel – Hauptanziehungspunkt für die Pilger ist der direkt am Kap Komoringelegene Tempel der jungfräulichen Göttin Kumari Amman. Es war der Besuch dieses Tempels, der 1955 Maharishi Mahesh Yogi inspirierte, seine „einfache Technik tiefer Meditation“ zu lehren. Wenige hundert Meter vor der Küste des Kaps liegen zwei kleine Felsen. Auf dem größeren der beiden befindet sich das **Vivekananda-Denkmal**, eine 1970 errichtete Gedenkstätte des Hindu-Philosophen Vivekananda, der hier 1892 drei Tage meditierend verbrachte. Auf dem anderen Felsen wurde im Jahr 2000 die **Tiruvalluvar-Statue** als Denkmal für den tamilischen Dichter Tiruvalluvar enthüllt. Mitsamt Sockel misst sie beeindruckende 40,5 Meter. Die Statue steht für „Reichtum“ und „Vergnügen“ und bedeutet, dass Reichtum und Liebe auf der Grundlage solider Tugend verdient und genossen werden können.



Nach der Besichtigung Fahrt nach Kovalam.

❖ Abendessen und Übernachtung im Hotel

13. Tag 16. Feb. 2025 Sonntag

Kovalam

Der Tag steht ganz zu Ihrer freien Verfügung. Genießen Sie den Tag z. B. bei einem Spaziergang am Strand oder einem Bad im Meer



❖ Abendessen und Übernachtung im Hotel

14. Tag 17. Feb. 2025 Montag

Kovalam

Frühstück im Hotel danach haben Sie heute den ganzen Tag frei und auch Zeit zum Einkaufen.

❖ Abendessen und Übernachtung im Hotel



15. Tag 18. Feb. 2025 Dienstag Abflug: Trivandrum – Duesseldorf

Heute heißt es Abschied nehmen – unsere Reise durch Indien geht zu Ende. Transfer zum Flughafen Trivandrum. Abflug über Dubai zurück nach Duesseldorf.

VORGESEHENE od. gleichwertige HOTELS

Datum	Ort	Hotel
4. Feb. 2025	Hinflug	x
5. Feb. 2025	Delhi	Welcome Hotel Dwarka / Park Inn by Raddison or Similar
6. Feb. 2025	Delhi	Welcome Hotel Dwarka / Park Inn by Raddison or Similar
7. Feb. 2025	Jaipur	Marigold / Pride Amber Vilas or Similar
8. Feb. 2025	Agra	Clarks Shiraz / Grand Mercure or Similar
9. Feb. 2025	Delhi	Welcome Hotel Dwarka / Park Inn by Raddison or Similar
10. Feb. 2025	Cochin	Holiday Inn or Similar
11. Feb. 2025	Thekkady	Elephant Court / Wild Avenue or Similar
12. Feb. 2025	Thekkady	Elephant Court / Wild Avenue or Similar
13. Feb. 2025	Alleppey	Classic Regency or Similar
14. Feb. 2025	Trivandrum	O by Tamara / Hilton Garden Inn
15. Feb. 2025	Kovalam	Travancore Heritage or Similar
16. Feb. 2025	Kovalam	Travancore Heritage or Similar
17. Feb. 2025	Kovalam	Travancore Heritage or Similar
18. Feb. 2025	Abflug	

Preisverzeichnis	
Bei 20 bis 24 Vollzahlern	EUR 2710 pro Person im Doppelzimmer
Bei 25 bis 29 Vollzahlern	EUR 2660 pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag	EUR 610

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Flug Duesseldorf – Delhi/Trivandrum – Duesseldorf mit Emirates inkl. Gebühren und Steuern (Freigepäckgrenze 30 kg plus 1 Handgepäckstück 7 kg).
- Inlandsflüge Delhi – Cochin inkl. Gebühren und Steuern (Freigepäckgrenze 15 kg plus 1 Handgepäckstück 7 kg, Kosten für Übergepäck pro kg ca. iR 550 = ca. EUR 7,00 – EUR 8,00).
- 13 Übernachtungen in den genannten Hotels (First- und Luxus-Class) im Doppelzimmer.
- Verpflegung: Halbpension (Frühstück und Abendessen in Buffetform) in den genannten Hotels.
- Alle Transfers und Überlandfahrten im klimatisierten Reisebus.
- Kalakriti Show in Agra.
- Hausbootstour mit Mittagessen in Alleppey.
- Typischer Kerala Empfang, Elefantenritt, normale Ayurveda Massage und Besuch im Gewürz Garten, Besuch in Thekkady.
- Deutschsprachige Reiseleitung.



- Alle Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintrittsgebühren laut Programmverlauf.
- 2 Flaschen Mineralwasser à 500 ml pro Person/Tag im Bus.
- Geschenkpaket.
- Informationsmaterial zur Reise.
- Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung).
- Reiserücktrittskosten-/Reiseabbruch-Versicherung OHNE Selbstbeteiligung (sollten Sie diese nicht wünschen, bitten wir um entsprechende Information bei Reiseanmeldung).

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Alle persönlichen Ausgaben, Getränke, pers. Telefonate, Taxis, etc.
- Programmweiterungen, die vor Ort auf Wunsch der Gruppe unternommen werden.
- Kamera und Video-Gebühren während der Besichtigungen.
- Trinkgeld (Reiseführer, Busfahrer und Busboy).
- Visabeschaffung und Kosten für Visa.

Besondere Bemerkungen:

- Check-in in den Hotels bis 14:00 Uhr, Check-out bis 11:00 Uhr mittags.
- Die genannten Preise basieren auf mindestens 20 Vollzahlern.
- Optionale Ausflüge werden gesondert abgerechnet und sind daher dem Reisepreis zuzurechnen. Sie basieren auf einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Vollzahlern.
- Zwei bett zimmer/Twin sind abhängig von der Verfügbarkeit beim Einchecken. Standard in den Hotels sind Doppelzimmer/Double.
- Angaben zu Entfernungen/Reisezeiten zwischen den einzelnen Städten und Besichtigungszielen können je nach Verkehrslage, Straßen- und Wetterbedingungen sowie der Anzahl der von der Gruppe gewünschten Fahrtpausen abweichen.
- Falls zum Buchungszeitpunkt keine Unterkünfte in den angegebenen Hotels verfügbar sind, behalten wir uns vor, in alternativen Hotels einer vergleichbaren Zimmerkategorie zu buchen.
- In Indien ist das Rauchen an öffentlichen Orten gesetzlich verboten. Zu öffentlichen Orten zählen auch offene Räume, Restaurants, Hotels, Pubs, Diskotheken, Bankettsäle etc. In separaten Raucherbereichen ist kein Service erlaubt, mit Ausnahme von extra ausgewiesenen Raucherzimmern in Hotels, soweit vorhanden.
- Diese Reise ist nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.
- **Neue EU Datenschutzgrundverordnung:** Gemäß Kunsturheberrechtsgesetz dürfen die Bilder in diesem Programm NICHT im Internet oder öffentlichen oder nicht-öffentlichen Bereichen jedweder Art veröffentlicht werden. Zur Veröffentlichung im Internet oder öffentlichen oder nicht öffentlichen Bereichen jedweder Art stellen wir Ihnen gerne ein Programm OHNE Bilder zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns entsprechend.

Spezielle Impfungen sind für Indien nicht erforderlich. Überprüfen Sie jedoch bitte Ihren Impfpass auf Aktualität. Zur Einreise benötigen Sie einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein muss und ein Visum (detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte den „Allgemeinen Reisehinweisen von A – Z“).

KONTAKTADRESSE IN INDIEN

ipr Internationale Pilgerreisen GmbH Orleansstraße 4A 81669 München Telefon 089 44478960
Geschäftsführer: Pfr. Dr. Tomy Joseph Christian Weimann
Sitz: München – HRB München 234299 Registergericht München



IPR HOLIDAYS PVT LTD
J-105, Sudarshan Munjal Marg,
N Block, Kalkaji, New Delhi – 110019
Telefon: 0091 9711444749